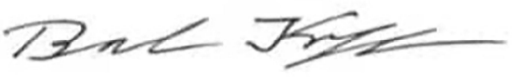
Bernhard Kerkhoff Kirchenchor St. Helena Barlo
Anne Stroux Madrigalchor der Stadt Bocholt

Offener Brief
zur Kulturberichterstattung im Bocholter- Borkener Volksblatt

Sehr geehrter Herr Redaktionsleiter Prinz,
im Jahr 2023 stellten wir fest, dass die Kulturberichterstattung in Ihrer Zeitung immer mehr gekürzt wurde, jetzt in 2024 ist sie fast vollständig aufgehoben worden.
Dies veranlasst uns, die Verfasser und Unterzeichner, diesen Brief zu veröffentlichen.
Im Einzugsgebiet Ihrer Zeitung leben ca. 130.000 Menschen. Als einzige regionale Zeitung sehen wir es als Ihre Aufgabe an, die Leserinnen und Leser umfassend über lokale Ereignisse und Veranstaltungen zu informieren. Die ganze Bandbreite und Interessenvielfalt der Gesellschaft sollten unserer Meinung nach dabei berücksichtigt werden.
Dass Kultur unzweifelhaft ein wesentlicher Bestandteil dieser Vielfalt ist, hat im BBV offensichtlich einen anderen Stellenwert bekommen. Ein Konzert, ein Theaterstück, eine Kinderdarbietung, ein Jazzabend, eine Kunstausstellung, all das erfreut viele Menschen und ist für uns integraler Bestandteil gesellschaftlichen Zusammenhalts.
In Gesprächen mit Vertretern von Chören haben Sie kürzlich dahingehend argumentiert, mit Berichten über Konzerte nur einen kleinen Kreis von Lesern zu erreichen. Das kann und darf nicht das ausschlaggebende Kriterium sein.
Wird Kultur nicht gerade dadurch lebendig, dass über sie angemessen berichtet wird?
Die Medienlandschaft hat sich grundlegend verändert, Printmedien müssen dem Rechnung tragen. Mehr Leserinnen und Leser durch die Kürzung von Kulturberichten zu gewinnen, ist für uns der falsche Weg und sicher nicht zielführend.
Wir appellieren an Sie, zu der bisherigen Kulturberichterstattung im BBV zurückzukehren, welche über lange Zeit für Ihre Zeitung selbstverständlich war und von vielen Abonnenten, zu denen auch die Verfasser und viele Unterzeichner gehören, geschätzt und mit Interesse verfolgt wurde.
Wir bitten Sie Ihrer Verantwortung gerecht zu werden und dazu beizutragen, dass Kultur in unserer Region wieder sichtbar und lesbar wird!
Für ein konstruktives Gespräch stehen wir gerne zur Verfügung.



Elisabeth Kortenhorn, Kirchenchor Liebfrauen Bocholt
Gerd Wiesmann, Wilfried Flüchter, Verein f. Heimatpflege Bocholt
Klaus Landsmann, Georg Ketteler, EUREGIO-Kunstkreis Bocholt
Simon Vahlbrock, Chor All Generations Bocholt
Christoph Zimmermann, Kolpingchor Bocholt
Arie Grevers, Bocholter Kunst-u.Kulturverein Kukug
Susanne Kersten, Kirchenchor Herz-Jesu Bocholt
Marlies Ronge, Freundeskreis d. Madrigalchors Bocholt
Marianne u. Peter Hautzinger, Bocholt
Cilli Niemann, Kirchenchor St. Pius Rhede-Krechting
Hans-Joachim Hebing, Kulturort Alte Molkerei Bocholt
Josef Bielefeld, Capella Cantica Bocholt
Margot u. Rudolf Ostermann, Bocholt
Leo Heßling, Kirchenchor St. Georg Bocholt
Marlies Spaleck, Projektchor Städtepartnerschaften
Annette Oehmen, collegium musicum Bocholt
Martin Iding, Instrumentalkreis Lowick, Bocholt
Stefan Schlier DCG Bocholt
Klemens Rademacher, Quartettverein Bocholt